

Kopfball

248. Ausgabe

B – C - Klasse Rheinpfalz Nord 2019 / 20

Sonntag, 06.10.2019

SG Leiningerland II - SG Edigheim II

SG Leiningerland I – FV Freinsheim II

ATSV 1884 e.V. Wattenheim

1. Vorsitzender Manfred Mahr; **2. Vorsitzender** Hartmut Armbrust; **Kassenwart** Rudolf Schmidt; **Schriftführer** Richard Hofmann; **Ehrevorsitzender** Walter Kollmannsperger;
Beirat Steffi Nagel; Franz Pings; Matthias Nagel; Christian Armbrust; Pierre Polini;
Homepage: Simon Hofmann

Von der Zwergenbande bis zu den Senioren. Der ATSV hat für jeden etwas zu bieten. Werden Sie aktiv!

Aerobic / Kids Aerobic / Tanzmäuse / Teens Aerobic / Gruppe Nightlife / Zwergenbande / Ü40 – Gymnastik Männer: **Steffi Nagel**
Turnerfrauen: **Claudia Hoffmann;**

Pilates / Zumba Fitness: **Elke Schattner;**

Boule: **Lothar Schott;**

Tanzsport: **Marita und Bernd Fachenbach;**

Tae-Kwon-Do: **Pierre Polini;**

Aktive Fußball SG Leiningerland: **Norman Geissert; Walter Heinrich;**

AH SG Leiningerland: **Kurt Schäfer;**

JFV Leiningerland: **Karl-Michael Archinger; Frank Knöll;**

Kontakt: ATSV 1884 e.V Wattenheim; Hochgerichtstraße 20b; 67319 Wattenheim; www.atsv-wattenheim.de

Einwurf

Liebe Sport- und Fußballfreunde des ATSV, des VfR und der SG Leiningerland, ich begrüße Sie zum vierten Heimspiel unserer ersten und zweiten Mannschaft in Wattenheim.

Der letzte Sieg der ersten Mannschaft liegt schon einige Wochen zurück. Am 10.08. schickte man den TuS Dirmstein mit 5:1 Toren hier in Wattenheim zurück in die Vorderpfalz. Seither gelang der Truppe lediglich ein Punkt gegen den ASV Mörsch. Die letzten fünf Spiele wurden allesamt verloren, nach meist heftigen Klatschen und einem Torverhältnis von 7:29. Nach dem guten Start findet sich das Team nun auf dem Relegationsplatz wieder. Das bedeutet einen harten Rückschritt und es sieht danach aus, dass es auch in dieser Runde nur darum geht, auf dem viert letzten Platz zu landen, um mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben.

Mit der Reserve des FV Freinsheim gastiert heute der Tabellensiebte an der Hochgerichtstraße. Die Auswärtsbilanz der Gäste weist einen Sieg, ein Unentschieden und zwei Niederlagen auf. Eine machbare Aufgabe und ein wichtiger Schritt, sich vom Tabellenende zu lösen.

Die SGL II trifft auf den Tabellenvorletzten der C-Klasse, die SG Edigheim III.

Manfred Mahr

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften

Samstag, 12.10., 18.00 Uhr SGL – SG Alsenborn/Mehlingen
AHü32 (Wattenheim)

Sonntag, 13.10., 15.00 Uhr TSV Carlsberg I – SG Leiningerland II
15.15. Uhr TuS Sausenheim - SG Leiningerland I

Freitag, 18.10., 19.00 Uhr, SGL - SV Gauersheim AH ü 32
(Wattenheim)

Sonntag, 20.10., 13.00 Uhr SGL II – TuS Sausenheim II

15.00 Uhr SGL I – TSV Ebertsheim I (beide Spiele in Wattenheim)

Aus der Chronik des ATSV

Sprüche

„Wir haben jetzt zwei Spiele und sieben Gegentore. Das ist natürlich viel zu wenig.“ (Thomas Doll, Trainer des BVB Dortmund nach der 1:4 Niederlage gegen Schalke 04 im Jahre 1999).

Spielberichte der AH

SGL Ü50 - LSC Ludwigshafen [2:4] 25.09.2019

Gleich zu Beginn überraschte Matthias Gruber den Gästetorwart und traf zum 1:0. In dieser Phase brach seine Muskelverletzung wieder auf und er konnte nicht mehr weiter spielen. Die Stürmer des LSC vergaben immer wieder großartige Chancen. In dieser Phase stach Gürsel Aslan mit einem Alleingang zum 2:0 zu. In der zweiten Halbzeit ging in der hektischen Phase (auch von Außen) die Zuordnung der SGL-Spieler komplett verloren und der LSC konnte mit vier Treffern in die zweite Pokalrunde einziehen.

Aufstellung: Nadiu Dorel - Wellstein Peter Gruber Matthias - Schäfer Kurt - Hofmann Richard - Diehl Jörg - Lander Hans-Peter - Diehl Gerold - Aslan Gürsel - Schwalb Klaus - Schulz Michael - Muratoglu Erhan - Aßmus Stephan

SSV Dreisen - SGL Ü32 [3:3] 13.09.2019

Hoch erhobenen Hauptes reiste die SGL zum SSV nach Dreisen und begann ein interessantes Fußballspiel. Nach Zuspiel von Timo auf unseren Torjäger Alex traf dieser aus 15 m mit einem sehenswerten Schuss zum 0:1. Mit einem genialen Schlenzer traf auch Kurt Agrikola zum 0:2. Im Gefühl der Sicherheit wurden weitere Chancen ausgelassen und der SSV kam zum 2:2. Unser einsatzfreudiger Jens traf mit einem Flugkopfball erneut zur 2:3 Führung. Keeper Stefan hat durch einen verunglückten Schuss der Hausherren den 3:3 Endstand kassiert. Unsere Betreuer hatten bei dem Unentschieden keine glückliche Hand. Alles in Allem hat sich der Gegner aufgrund unserer Arroganz das Unentschieden verdient.

Wattenheim macht die Meisterschaft perfekt

SPIEL DER WOCHE: ATSV gewinnt beim TSV Ebersheim II mit 7:3 und steigt nach einem Jahr wieder in die Kreisliga auf



Der Jubel kennt keine Grenzen: Nach dem Abpfiff feiern die Fußballer des ATSV Wattenheim den Titelgewinn in der Kreisliga. FOTO: DOLL

VON PATRICK KENNEL

EBERTSHEIM. Am Ende gab es die Bierdusche. Marco Kronsberger und seine Jungs vom ATSV Wattenheim sind Meister in der Kreisliga. Die Mannschaft setzte sich gestern deutlich mit 7:3 (4:1) beim TSV Ebersheim II durch und steht nun als Aufsteiger fest.

„Wir sind super glücklich. Wir wollten gleich unseren ersten Matchball verlieren, und das haben wir geschafft. Wir haben von Beginn an mit viel Zug zum Tor gespielt“, sagt ATSV-Spielertrainer Marco Kronsberger. In der Tat erwischte seine Mannschaft einen Traumstart. Christian Armbruster hatte gleich zu Beginn zwei große Chancen. Den ersten Schuss setzte er neben das Tor, der zweite ging rein - 0:1 für den ATSV (3.). Die frühe Führung gab Wattenheim Sicherheit. Ebersheim schaffte es nicht, kontrolliert aus der eigenen Hälfte zu kommen. Der ATSV spielte cleverer und war immer einen Schritt schneller. So war es nicht verwunderlich, dass der Ball kurze Zeit später erneut im TSV-Tor lag. Björn Deubert hatte einen Freistoß abgefälscht, doch der Stürmer stand im Abseits - kein Tor

(13.). Der Ausgleich der Ebersheimer kam für alle überraschend. Julian Bauer brachte den Ball in den 16-Meter-Raum. Franco Schmalh köpfe zum 1:1 ins Netz (18.). Doch das Unentschieden hielt nicht lange. Ebersheim schaffte es nicht, den Ball konsequent aus der eigenen Hälfte zu spielen. Zweimal Kevin Liedtke (24., 33.) sowie Kronsberger (27.) sorgten für den 1:4-Fausstandsstand.

„Wir konnten uns leider nicht gegen den Wattenheimer Druck wehren. Nach dem 1:1 hatten wir Chancen, zurückzukommen, aber mit einer so jungen Mannschaft ist das nicht so leicht“, resümierte der Ebersheimer Spielleiter Thomas Kullmann.

Die Chancen auf ein Comeback des TSV wurden schon nach vier Minuten zerschlagen. Deubert spielte den Ball per Hackentrick zu Kronsberger, der versenkte ihn im Tor - 1:5 (40.). Nach dem dritten Treffer von Liedtke (52.) war das Spiel gelaufen. Wattenheim gab nicht mehr hundert Prozent. So kamen die Ebersheimer noch zu zwei Toren, die allerdings nur Ergebniskosmetik waren. Dore Stegemann im TSV-Tor musste sich noch mehrmals auszeichnen und wurde nur noch von Wayne Mathis zum

7:3-Endstand überwunden. Anschließend feierten die Wattenheimer die Meisterschaft. Es duschten und zum Meister gleich den Meistersonn. „Es immer leicht. Fußballerchen wir nicht immer auf hiva. Aber wir haben die ersten Spiele gewonnen, vor gen unsere Konkurrenten, stadt und Säusenheim. Alle denke ich, dass wir verdient geworden sind“, lautet das Kronsberger, dessen. M nach dem Abstieg im letzte fort wieder aufsteigt. „In der Hälfte konnten wir mithalten nicht so schlecht geseh noch war Wattenheim he sie sind verdient Meister o gratulierte auch Thomas K

SO SPIELTEN SIE

TSV Ebersheim II: Stegemann - Wall, Jök, Schäfer, Jök, Woll, Müller, Jök, M. Hoffen, Franck, Schmalh, Jöckel - Ose, G. Langer, **ATSV Wattenheim:** Doll, Schäfer, Kise, Armbrust, J. Mathis, Dore, Jöckel, Kronsberger, G. Friedrich, Babin, Jöckel, Dorel, **Tore:** D. Armbrust (3), Jöckel (2), J. Kronsberger (4), T. Diehl (2), J. J. Kronsberger (4), T. Diehl (2), J. J. Kronsberger (4), T. Diehl (2). **Im Karten:** Patrick Franzke, Gerald B. Schäfer - Schäfer, Kronsberger, Dorel, Schauer - Schäfer, Schäfer, Frank, Jök

Abbildung 1: Meisterschaft in der Kreisliga (C-Klasse) Spielzeit 2010/11

Aufstellung: Müller Stefan – Daniels Steven - Mameche Eric - Diehl Jörg
- Agrikola Kurt - Jurcewicz Janusz - Dobrinow Maxim - Krapp Jens -
Deubert Alex - Wetzler Timo - Aslan Gürsel - Schwalb Carsten - Aßmus
Stephan - Wellstein Peter

SGL Ü32 - SG Mölschbach/Waldleiningen [6:1] 28.09.2019

Mit dem ersten Angriff, einer schönen Flanke, erzielte Alex Deubert das 1:0. Nach dem frühen Tor hat sich der Gegner gefangen und spielte in Einzelaktionen auch vor unser Gehäuse, das durch unseren Ersatztorwart Jörg Diehl prächtig verteidigt wurde. Einmal war er machtlos und schon stand es 1:1. Durch den Rückschlag lies sich die SGL nicht beirren und Alex Deubert stellte den alten Abstand wieder her. In der zweiten Halbzeit drehte die SGL mächtig auf, so dass Chris Mittrücker (2), Alex Deubert (3) und Jens Krapp den haushohen Sieg herauspielten. Als Resumee gleibt festzuhalten, dass nach den verlorenen Pokalspielen, die SGL wieder einen glanzvollen Spieltag zeigte.

Aufstellung: Diehl Jörg - Daniels Steven - Jurcewicz Janusz - Agrikola Kurt - Schäfer Kurt - Pings Frank - Mittrücker Christian - Wellstein Peter - Krapp Jens - Feldscher Markus - Deubert Alexander - Hofmann Richard - Wetzler Timo - Schwalb Klaus - Schwalb Carsten - Aßmus Stephan

Richard Hofmann

Spielberichte der Ersten und der Zweiten Mannschaft

DJK Eppstein II – SGL I 5:1 (3:0)

Auch bei der DJK Eppstein II gab es im letzten Auswärtsspiel für die SGL nichts zu holen. Bereits zur Pause führten die Hausherren mit 3:0 Toren. Damit bleibt das Team von Norman Geisert und Walter Heinrich bereits seit fünf Spieltagen sieglos und findet sich auf dem Relegationsplatz wieder. Der letzte Punktgewinn datiert vom 24.08. beim Heimspiel gegen den ASV Mörsch (1:1).

Erst in der 85. Spielminute gelingt Christian Armbrust das 1:3. Keine zwei Minuten später stellen die Hausherren den alten Abstand wieder her und erhöhen in der Schlussminute auf 5:1.

SGL II - Blau-Weiß Oppau II [1:4] 22.09.2019

Das Spiel gegen Blau-Weiß Oppau startete viel versprechend. Fabian Heilmann erzielte in der 20. Minute das 1:0 Führungstor. Im Anschluss konnten die Gäste ausgleichen und noch in der ersten Hälfte die eigene Führung markieren. Die zweite Hälfte verlief enttäuschend und die Gäste konnten das Spiel mit zwei weiteren Toren mit 1:4 gewinnen.

SGL - Vatanspor Frankenthal [1:6] 22.09.2019

Die Gäste aus Frankenthal gingen schnell nach Freistoßtor durch die Mauer in Führung. Kurz darauf erhöhten die Gäste auf 0:2. Der für Janik April eingewechselte Marc Rittner konnte vor der Halbzeit glücklich auf 1:2 verkürzen. Nach dem Seitenwechsel waren es wiederum die Gäste, die nach Verwirrung im Strafraum den alten Abstand (1:3) wiederherstellten. Im Anschluss zeigte die SGL sehr wenig Fußball und verlor mit 3 weiteren Toren mit 1:6.

VfR Frankenthal II - SGL [7:1] 15.09.2019

Die SGL I war am Sonntag beim Aufsteiger VfR Frankenthal II zu Gast. Der Aufsteiger spielte ein solides Spiel und ging bereits in Minute vier per Hacke in Front. Im Anschluss spielten beide Mannschaften mit offenem Visier aber verpassten es, Tore zu schießen. Vor allem die Chancenauswertung der SGL ließ wie in den vergangenen Spielen zu wünschen übrig. Mit dem Halbzeitpfiff stellten die Frankenthaler auf 2:0. Im Anschluss erzielten die Frankenthaler weitere Tore. Das zwischenzeitliche 3:1 durch Ayaz Babayev war nur eine Momentaufnahme und die Hausherren gewannen das Spiel mit 7:1.

Eintracht Lamsheim II - SGL II [5:0] 15.09.2019

Am letzten Spieltag gastierte die zweite Mannschaft sehr dezimiert bei der Eintracht Lamsheim. In Hälfte 1 konnte die Lamsheimer bereits auf 2:0 stellen. Nach dem Seitenwechsel konnten die Lamsheimer das Spiel weiter auf ihre Seite ziehen und das Spiel mit 5:0 gewinnen. In Anbetracht der Umstände geht das Endergebnis in Ordnung.

Simon Hofmann

Wir durften die Landtagsabgeordnete Jaqueline Rauschkolb im Landtag besuchen und waren live bei einer Plenarsitzung dabei. Später wurden wir vom Sitzungspräsidenten begrüßt und alle Abgeordnete applaudierten, weil wir die Deutschlandfahne in Schwarz – Rot - Gold im Zuschauerblock darstellten. Es war ein ganz besonderes Erlebnis. Danach lud uns die Landtagsabgeordnete aus Eisenberg, Jaqueline Rauschkolb, zu einem persönlichen Gespräch und zum Essen ein. Im Anschluss erkundeten wir die Altstadt von Mainz und erlebten das Polizeiorchester. Zum Abschluss statteten wir der Strandbar am Rhein einen Besuch ab. Mit vielen neuen Eindrücken fuhren wir gut gelaunt nach Hause. Es war ein toller Tag.

(Text Claudia Hoffmann)

Ausflug mit den Dienstagsfrauen der Spätlese und Gästen am 19.09.2019



Spätlese im Mainzer Landtag

Team „Matthe“ entfernt fachmännisch alten Zaun



Der in die Jahre gekommene alte und nicht mehr reparierbare Zaun auf der Nordseite des Fußballplatzes ist entfernt worden. Das Team „Matthe“ erledigte fachmännisch den Abbau und beseitigte eine in der Fluchtlinie

stehende Birke und viel Astwerk. Durch die Eigenleistung konnten dadurch nahezu 1000 € bei den Kosten eingespart werden. Wir erhalten hier Zuschüsse von der Ortsgemeinde und dem Sportbund Pfalz. Die Installation des neuen, jetzt höheren Ballfangzaunes durch eine Fachfirma erfolgt im Oktober. Zum eingespielten Team gehörten Matthias Nagel, Markus Schwarz, Alex Deubert, Dirk Brauer, Richard Hofmann und Hardy Armbrust. Der ATSV bedankt sich bei den Helfern (MM)

Platzsperre

Der Rasenplatz wird ab dem 21.10.2019 für den Trainings- und Spielbetrieb gesperrt.